Hochsprung Gala stärker denn je

01.02.2022 20:44

Es mutet schon merkwürdig an, wenn in Zeiten negativer Corona-Schlagzeilen die Pandemie ausnahmsweise auch positive Auswirkungen hat. Die BKK Freudenberg Hochsprung Gala wird am Freitag, den 11.Februar jedenfalls insoweit profitieren, als dass das insgesamt geringe Wettkampfangebot deutsche und internationale Topathlet:innen in großer Zahl nach Startplätzen nachfragen lässt. „Schon jetzt steht fest, dass wir die stärksten Felder der letzten Jahre haben werden," zieht Meetingchef Thomas Geißler Zwischenbilanz. Erstmals wurden Athlet:innen auf eine Warteliste genommen, da die guten Bedingungen der mit Schwingboden ausgestatteten TSG-Halle großes Interesse wecken.

Luftfilter erhöhen Sicherheit

Neben diesen erfreulichen Aspekten gilt es jedoch, den Herausforderungen der Pandemie zu begegnen und den 500 zugelassenen Zuschauern größtmögliche Sicherheit zu bieten. Neben der 2-G-Plus-Zugangsregel wird es fünf große Leistungsfilter der Weinheimer Firma LQS geben, die im Hallenbereich für saubere Luft sorgen; insbesondere auf der Catering-Bühne werden zwei Geräte platziert.

Qualität enorm hoch

Die Teilnehmerfelder sind zahlenmäßig so hoch wie seit Jahren nicht; es werden jeweils 10-12 Athlet:innen antreten. Für die deutschen Teilnehmer:innen dient Weinheim als Generalprobe für die zwei Wochen später stattfindenden Deutschen Meisterschaften in Leipzig, so dass Serienmeisterin und Gala-Siegerin 2019, Marie Laurence Jungfleisch ebenso dabei sein wird wie ihre damals größte Konkurrentin Imke Onnen. Als Favoritin dürfte die Italienerin Alessia Trost gelten. Die zweifache U23-Europameisterin ist international bereits hoch dekoriert und kann wie Jungfleisch mit einer Bestmarke von 2,00m aufwarten. Um den Sieg mitspringen dürfte auch die aktuelle U20-Europameisterin Britt Weerman (Niederlande), die mit guten Ergebnissen in die Hallensaison einstieg.

Bei den Männern wird Hallenmeister Jonas Wagner am Start sein. Der Dresdner führt derzeit auch die Bestenliste an. Seinen Sieg aus 2020 wiederholen will Vadim Kravchuk. Der Ukrainer hat sich bereits früh angekündigt und die TSG-Halle zu seiner Lieblingslocation erklärt. Meetingchef Thomas Geißler möchte

noch mit einigen Überraschungen aufwarten, muss derzeit aber noch Entscheidungen über laufende Visaanträge abwarten.

Karten gibt es beim Kartenshop der DiesbachMedien, im HSC-Center sowie online www.hochsprung-gala.de .